

„W  
 spez  
 them

29. Juni

IT-In  
 hab

Ei  
 fü

Was unterstützt die Bemühungen um einen flächendeckenden, „ziehen“, so Günther Gustavik, Unabhängige Vertriebe der Genera-  
 Zukunft die Basis für einen flächendeckenden bidirektionalen Data  
 überzeugt. Hier werde die BIPRO-Initiative wertvolle Dienste erwe

„Keine Hemmnisse“ mehr auf dem Weg zum einheitl  
 Aus heutiger Sicht gibt es keine Hemmnisse“, sagt Mag. Sabi  
 Versicherungsverband gegründete OMS-Projektgruppe, die  
 Maklerdatensatz werde „auch in Zukunft seine Daseinsberec  
 „schon deshalb, weil ein flächendeckender bidirektionaler D  
 ist.“



16. Juni 2016

**Schlanke Prozesse im Maklerbüro – „enormes Potenzial zur Kostenreduzierung“**

Das Geschäftsvolumen steigern, gleichzeitig die Kosten im Innendienst reduzieren – ein „Dilemma vieler mittelständischer und kleiner Maklerunternehmen“, weiß Dr. Klaus Möller, Vorstand des Servicedienstleisters DEFINET AG. Weil das Budget für umfassende Digitalisierung der Prozesse fehlt, bleibe vielen Betrieben vorerst nur der „Flickenteppich“. Manche Dienstleistungen lassen sich outsourcen, mit Softwarelösungen oder durch das Maklerunternehmen selbst regeln. „Eine derart selbst zusammengebastelte Unternehmensorganisation bringt mit einer hohen Wahrscheinlichkeit aber nur ein suboptimales Ergebnis.“

Das Problem: „Fehlende Schnittstellen zwischen den einzelnen Arbeitsabläufen führen zu permanenten Reibungsverlusten“, so Möller. Wenn man das Gesamtbild nicht kennt, erhöht sich die Fehlerquote. Skaleneffekte und damit auch Kosteneinsparungen bleiben aus. Eine umfassende Lösung stellt viele Makler vor ein Finanzierungsproblem und birgt auch ein unternehmerisches Risiko.

**Vom Flickenteppich zum modularen Konzept**

Die Lösung kann ein modulares Konzept sein. „Damit können verschiedene Einzelslösungen ohne Reibungsverluste doch noch in ein großes Ganzes überführt werden.“ Das heißt: Modulare Konzepte behalten Individuallösungen bei, und zwar bei gleichzeitiger Passgenauigkeit der Einzelmodule. „So muss etwa das Rechnungswesen eng mit digitalen Kommunikationswegen zum Kunden verknüpft sein. Es sollte aber auch eine Schnittstelle zum Marketing haben, um dieses mit notwendigen Statistiken zu versorgen“, weiß der Finanzexperte.

Die Mitarbeiter müssen in der Anwendung standardisierter Prozesse geschult werden. „Dafür aber braucht es ein hohes Maß an Professionalität und Erfahrung“, so Möller, der dazu rät, eine externe Beratung in Anspruch zu nehmen. „Kosten, die hier entstehen, sind eine Investition in den Fortbestand des Maklerbüros. Denn das Potenzial zur Kostenreduzierung durch Personaleinsparungen oder Prozessverschlanungen ist enorm.“

**AssComp  
 „Die Branche in  
 gemeinsame Sprache**

# OMDS

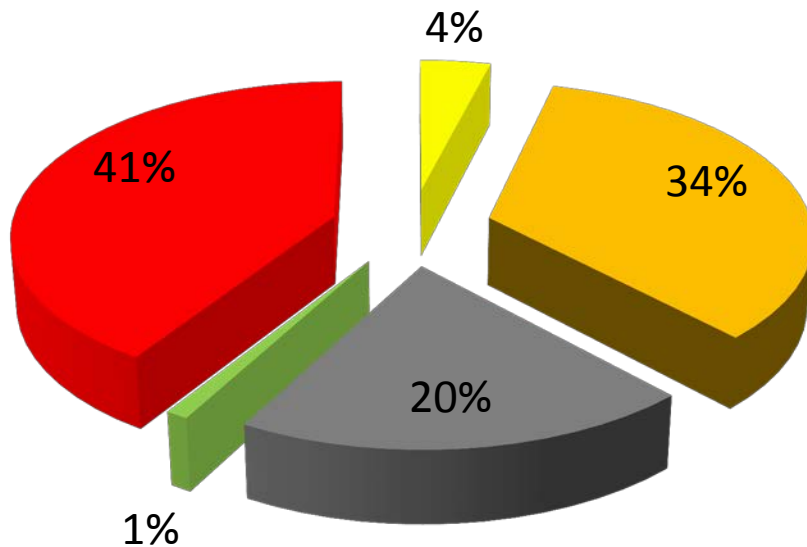
**ALTERNATIVLOS IN ÖSTERREICH?**

*KommR Siegfried Fleischacker, Leiter AK Technologie*

## **Die von uns erarbeitete Lösung um mit OMDS arbeiten zu können:**

Den eigenen Bestand analysieren, das bedeutet OMDS Daten mit den Bestandsdaten gegenüber zu stellen um zu sehen wo die Probleme liegen. Hierbei kann man dann feststellen, dass bereits große Teile der Daten OMDS ident sind und damit die Aktualisierung vorgenommen werden kann.

## Beispiel einer Analyse / Ergebnis



- 743 -> ändern oder nicht ändern?
- 6069 -> Daten sind gleich aktuell wie von VU
- 3540 -> ausgeblendet zB beidseitig storniert
- 173 -> Daten können per OMDS aktualisiert werden
- 7169 -> Bereinigung der Daten notwendig

## Warum kommt es zu diesem Ergebnis?

HP Arzt
HP Atom
HP Bauherrn
HP Betrieb
HP Boot
HP D&O
HP Excedent
HP Flug/Luftfahrt
HP Haus und Grund
HP Industrie
HP Jagd
HP Landwirtschaft
HP Organ
HP Privat
HP Radioisotopen
HP Sonder lö
HP Tier
HP Veranstaltung
HP Verein
HP Vermögensschaden
HP Wegehälter

OMDS2-Code
HP [Haftpflicht]

Hauptgrund ist, dass in den Büros, Spartenanzahlen von mehr als **200** an der Tagesordnung sind, der OMDS liefert aber nur knapp **40**.

Datensatz 12 / 237

Um das eigene System OMDS fähig zu machen muss man überflüssige Sparten zusammenlegen, Vertragsstatus, Änderungsgründe usw. dem OMDS anpassen

AK [KFZ-Kasko]
AS [Assistance]
AU [KFZ-Insassenunfall]
AV [Abfertigungsversicherung]
BA [Bausparen Ansparen]
BD [Bausparen Darlehen]
BU [Betriebs-Unterbrechung]
ED [Einbruchdiebstahl]
FE [Feuer]
GB [Glasbruch]
HH [Wohnungs-Versicherung]
HP [Haftpflicht]
KE [Einzel-KV]
KG [Gruppen-KV]
LS [Leasing]
LV [Lebensversicherung]
LW [Leitungswasser]
MG [Maschinen und Geräte]
RS [Rechtsschutz]
ST [Sturm]
TI [Tierversicherung]
TP [Transportversicherung]
UV [Unfallversicherung]

999 [sonstiges]
AEO [Änderung ohne Prämienwirksan]
AEP [Änderung mit Prämienwirksamk]
BMA [Bonus/Malus-Anpassung]
INA [Indexanpassung]
KON [Konvertierung]
NEU [Neuvertrag]
REV [Reaktivierung nach Ruhen Voll]
RUV [Ruhen Voll]
SPE [Sparteneinschluß]
STT [Storno Teil]
STV [Storno Voll]
STV [Storno Voll]
STV [Storno Voll]
TAA [Tarifanpassung Allgemein]



## Das nächste Problem ist die unterschiedliche Eingabe der Sparten in die Programme

- Eingabe beim Makler

Spartencod	Spartenbezeichnung	Info	JNP (incl. B/M)	JGP	VSU Vertrag-Sta
BUJ	Bündel Eigenheim		185,18	205,55	57.091,78   Polizze
SHH	Sach Haushalt		0,00	0,00	0,00   Polizze

- Per OMDS

Sparte	Spartenbezeichnung	OMDS2-Co	Info	JNP (incl. B/M)	VSU Vertrag-Sta	Storn
FE	Sach Feuer	FE	All-IN-One	102,73	264 562,00 aktiv	<input type="checkbox"/>
LW	Sach Leitungswasser	LW	All-IN-One	185,27	264 562,00 aktiv	<input type="checkbox"/>
HAL	Haftpflicht	HP	Haus- u. Grundbesitzhaftpfli	41,08	750 000,00 aktiv	<input type="checkbox"/>
ST	Sach Sturmschaden	ST	All-In-One	137,15	264 562,00 aktiv	<input type="checkbox"/>
RS	Rechtsschutz	RS	All-In-One RS für Arbeitnehr	127,45	66 000,00 aktiv	<input type="checkbox"/>
GL	Sach Glas	GB		129,13	264 562,00 aktiv	<input type="checkbox"/>

Leider liefern hier auch die Versicherungen nicht gleich...

## Altlasten Bereinigen:

Produkt	Spartenbezeichnung	OMDS2-Co	Info	JNP (incl. B/M)	VSU	Vertrag-Sta	Stornie
IGV Haushalt All-Risk 2010	Sach Haushalt	HH		172,95	1 500 000,00	aktiv	<input type="checkbox"/>
Allrisk Eigenheim 06/2009	Sonstige SV	999		42,91	266 111,00	aktiv	<input type="checkbox"/>
Allrisk Haushalt 06/2009	Sonstige SV	999		27,64	266 111,00	aktiv	<input type="checkbox"/>
Sturm 06/2009	Sach Sturmschaden	ST		75,62	266 111,00	aktiv	<input type="checkbox"/>
Feuer-Zivil 06/2009	Sach Feuer	FE		31,43	266 111,00	aktiv	<input type="checkbox"/>
Haftpflicht 06/2009	Haftpflicht	HP		36,32	1 500 000,00	aktiv	<input type="checkbox"/>
Leitungswasser 06/2009	Sach Leitungswasser	LW		55,55	266 111,00	aktiv	<input type="checkbox"/>
IGV Eigenheim All-Risk 2010	Bündel Eigenheim			229,08	251 874,00	storniert	<input checked="" type="checkbox"/>



## Was setzen wir im ersten Schritt um?

Antrag Nr.:		Gültig ab:	01.03.2015	Zahlungsweise:	halbjähr
Vertrag Nr.:		Ablauf:	01.03.2015	Zahlungsart:	Abbuch
Sach Sparte:	Bündel Eigenheim (EH)	Eingereicht:		Standard-Konto:	
VU:	Allianz Elementar Versicherungs AG (Allianz)	Poliziert:		Risikotext 1:	
Ueberlassung:		Kündigungsfrist:		Risikotext 2:	
Typ:	Vertrag	Art:	Eigen	auto. Verlängerung	<input checked="" type="checkbox"/>
Status:	aktiv	Kündbar per:	01.03.2005	Währung:	EUR
Ueberlassungsgrund:	Tarifanpassung allgemein	Zahlung bis:		Betreuer:	direkt B
		Hauptfälligkeit:	Tag: 1 Monat: 3		

VSU:			<b>392 173,00</b>
JNP:			<b>82,14</b>
BWS:			
UJZ:	0,0	%:	0,00
FSt:	0,0	%:	0,00
VSt:	11,0	%:	9,04
JBP:			<b>91,18</b>



**...es darf keinen Stillstand geben.**



**Vielen Dank für Ihr Interesse.**